

Versandrichtlinien für Weiterverarbeiter

Auslieferung

Sie erhalten von der Bonifatius GmbH Lieferscheine mit unserer Auftragsnummer zur Versendung der Ware. Übergeben Sie die Warensendung mit ihrem eigenen Lieferschein, muss unsere Auftragsnummer mit dem Hinweis z.B. „Auftr.-Nr.: P116779“ auf dem Lieferschein übernommen werden. Die Auftragsnummer benötigt die ausführende Spedition für die korrekte Rechnungsstellung. Auf dem Lieferschein sind Art und Anzahl der Paletten sowie das Gesamtgewicht der Sendung aufzuführen. Nach Abholung der Ware durch die Spedition, ist der vom Fahrer unterschriebene Lieferschein an den Sachbearbeiter der Bonifatius GmbH zu senden, bevorzugt per E-Mail.

Die Sendungen müssen rechtzeitig bei der auf dem Lieferschein angegebenen Spedition von Ihnen angemeldet werden, spätestens am Tag vor der Abholung bis 13:00 Uhr.

Kühne + Nagel
Spedition Schlüter
Senel Transport

Euro-Paletten

Durch Übergabe von Euro-Paletten entstehende Palettenschulden sind mit den jeweiligen Speditionen direkt auszugleichen. Die Palettenschulden dürfen der Bonifatius GmbH nicht berechnet werden.

Stangenbrettchen

Verarbeiten Sie unsere Falzbogen, erhalten sie diese überwiegend in Stangen gepresst. Die dazu gehörigen Stangenbrettchen sind Eigentum der Bonifatius GmbH. Bitte stapeln Sie diese Brettchen sortenrein auf Paletten und stellen sie versand sicher verpackt zur Abholung bereit. Die Abholung muss nach Beendigung des Auftrages bei unserer Versandabteilung schriftlich angemeldet werden: versand@bonifaitus.de.

Dieser Sendung muss ein Lieferschein mit der Sorte des Stangenbrettchens z.B. „217A“ und der entsprechenden Anzahl mitgegeben werden, damit wir die Brettchen Ihrem Konto wieder gutschreiben können.

Fertigungsmuster

Gibt es keine abweichende Anweisung seitens des Sachbearbeiters, sind nach Fertigstellung des Auftrages 5 Fertigungsmuster per Paket an unseren Sachbearbeiter zu versenden.

Allgemein

Sollten durch Nichteinhaltung dieser Anweisung der Bonifatius GmbH zusätzliche Aufwendungen oder Kosten entstehen, werden wir Ihnen diesen Mehraufwand in Rechnung stellen.